



Foto (Ausschnitt): Rainer Sturm/www.pikello.de

Previews

Die GEW Hamburg bietet seit 10 Jahren kostenlose Kino-Previews für GEW Mitglieder und Begleitung an. Zu sehen waren bisher politische Filme, Dokumentationen, Familiengeschichten und Kinderfilme für kleine und große Kinder, die kurze Zeit nach unseren Previews im Kino anlaufen. Die Filme werden uns von einer PR-Agentin in Berlin vermittelt, wir haben keinen Einfluss auf die Auswahl und zahlen auch nichts dafür. Die Film-Verleihfirmen setzen auf den Multiplikationseffekt, den Lehrer_innen in ihrem Beruf ohne Zweifel haben können. Das Ziel ist ein weiterer Besuch mit einer Schulklasse.

Kurz nachdem ein Film an einem Sonntag gezeigt wurde, erscheint auf unserer website unter GEW-Kultur (www.gew-hamburg.de/service/gew-kultur) i. d. R. das nächste Filmangebot, für das man sich meist auch schon anmelden kann.

Dieses Angebot nehmen mehr und mehr Kolleg_innen in Anspruch, so dass das Ringen um die wenigen Plätze im Kino schon mal für Frust bei den leer ausgegangenen Kolleg_innen sorgen kann.

Zwar schickt Kollegin Annette Meents ein paar Tage vor der Preview noch eine Rundmail, um auf den Film hinzuweisen, aber dann sind tatsächlich nur noch wenige Plätze verfügbar. Technisch ist es so, dass ein Zählwerk die gebuchten Plätze von der noch vorhandenen Zahl abzieht, bis es schließlich bei Null anlangt. Dann verschwindet automatisch das Anmeldeformular.

Unser Wunsch ist, dass sich alle Kolleg_innen von selbst über unsere website zum Kinobesuch anmelden, so dass die Rundmail entfallen kann.

Im Kino liegt dann eine Gästeliste aus, man nennt seinen Namen und hat die freie Platzwahl.

Alle unserer Previews finden ohne Werbung statt.